

Eier- und Butterpreise in Eichgraben.

Die wegen Preistreiberei bereits vorbestrafte Wirtschaftsbesitzerin Anna Stubreiter in Sonnleithen hatte vom April bis September dieses Jahres von Parteien in Eichgraben für 1 Liter Milch 50 Heller und überdies für das Reinigen der Gefäße noch 10 bis 20 Heller verlangt. Außerdem war die Anzeige erstattet worden, daß sie der Hottelbesitzerin Frau Trusseau 1 Kilogramm Butter um 11 Kronen verkauft hatte. Anna Stubreiter hatte sich deshalb gestern vor einem Erkenntnisssenat unter Vorsitz des Oberlandesgerichtsrates Dr. Altmann wegen Preistreiberei zu verantworten. Die vom Staatsanwalt Doktor *S o l i s t o* vertretene Anklage führte aus, daß die Beschuldigte in Ausnützung der außergewöhnlichen Verhältnisse übermäßige Preise für notwendige Bedarfsartikel verlangt habe; die Forderung einer Entlohnung für das Reinigen der Milchgefäße sei nur eine Verschleierung der Preistreiberei gewesen. Die Angeklagte hatte zu ihrer Verantwortung angegeben, der Betrieb ihrer Wirtschaft war in der letzten Zeit ungemein kostspielig, sie mußte alle Futtermittel kaufen, weshalb ihr Gewinneingang geringer gewesen sei. Zu Erhebungen über die Kosten der Wirtschaft der Angeklagten und über den Gewinn aus ihrem Betriebe wurde nach längerer Dauer die Verhandlung *v e r t a g t*.